Eine Veranstaltung der DWT und ihrer Studiengesellschaft

# 28. DWT-Marineworkshop

## Keep “The Ship“ relevant – NOW !

Van der Valk Linstow | 28.-30. September 2026

*Stand: 28. September 2026*

www.dwt-sgw.de

## Über die Veranstaltung

Der 28. DWT Marineworkshop findet vom 28. bis 30. September 2026 statt.

Unser Leitthema für dieses Jahr lautet:

### Keep “The Ship” relevant – NOW!

“The Ship“ als Synonym für schwimmende, fliegende und tauchende, auch unbemannte autonome Fähigkeitsträger in der maritimen Domäne steht für ein komplexes System of Systems (SoS) bestehend aus Plattform, integrierten Führungs- und Waffeneinsatzsystemen, Sensoren und Wirksystemen sowie der Plattformtechnik. Durch die erforderlichen unterstützenden Elemente der Truppe, der Nutzungssteuerung und -unterstützung und einer leistungsfähigen Industrie als Partner mit einer Basis von robusten Lieferketten, auch in Krisen und Krieg, wird es über seine gesamte Lebensdauer einsatzfähig gehalten.

Dieses Wirksystem aus technologischem Fähigkeitsträger und prozessualer Bereitstellungsstruktur muss über den gesamten Zeitraum der Nutzung der Plattformen als Fähigkeitsträger die bestmögliche Einsatzfähigkeit für die Truppe sicherstellen. Dies ist die Grundvoraussetzung, um die Durchsetzungs- und Siegfähigkeit der Marine mit seinen Besatzungen, die wir mit dem System “The Ship“ in den Einsatz schicken, im Gefecht bruchfrei gewährleisten zu können. Das ist unsere Verantwortung.

Auch im Bündnis ist es unser Anspruch, dass wir eine unserer Leistungsfähigkeit im Bündnis angemessene und anerkannte führende Rolle in Quantität und Qualität einbringen. Deutschland ist relevant für das Bündnis.

Die im System “The Ship“ zusammenwirken Teile haben unterschiedliche Lebens- und Produktzyklen und unterliegen damit z.T. erheblich unterschiedlichen technologischen Innovationszyklen. Digitalisierung als der über allem stehende Treiber für Innovationen, stellt heute auch das designbestimmende Element im Systementwurf dar. Die Digitalisierung einer Vielzahl von Systemanteilen bedeutet, dass die Innovationszyklen dieser Elemente heutzutage in Tagen bis Wochen gemessen werden müssen. Auch wenn die maschinenbaulichen Anteile weiter eher nach Jahrzehnten durch neue ersetzt werden, ist die klassische Plattform im Rahmen von Automation und SMART – Maintenance ebenso von der Digitalisierung betroffen.

**Wie muss eine Systemarchitektur / ein Systemdesign mit seiner Bereitstellungsstruktur aussehen, um die unterschiedlichen Herausforderungen beim Erhalt der Einsatzfähigkeit über den gesamten Lebenszyklus adressieren zu können?**

Wir befinden uns nicht nur durch die sicherheitspolitische Lage, sondern auch durch die technologischen Entwicklungen in einem massiven Umbruch, auf den wir gesamtheitlich reagieren müssen. Dies betrifft das Systemdesign von neuen Fähigkeitsträgern als auch die Einbindung von Bestandssystemen (“Legacy Systemen“).

Nicht weniger betroffen sind Aspekte der Einsatzbereitschaft / der Nutzung mit ihren vielschichtigen Zusammenhängen von Performance-based Logistics über Smart Maintenance bis hin zu Vorhalteleistungen und resilienten Lieferketten bei einer sich stark verändernden Industriellen Basis und zunehmend ausgereizten Kapazitäten.

## Das Programm am 28. September 2026 (Montag)

14:00 **Tagungsbüro öffnet**
Check-In ins Hotel und zum 28. DWT Marineworkshop

16:00 **Soft Opening**
Eröffnung der Ausstellung | Softdrinks, ab 17:00 Uhr: Einlaufbier

18:00 **Begrüßung durch den Schirmherrn**
***Konteradmiral Christoph Müller-Meinhard***, Kommandeur Unterstützung, Marinekommando

18:15 **Barbecue-Abend**
Eat, Drink and Talk im Ausstellungsbereich, im Außenbereich und im Charleston-Saal

22:00 Letzte Runde

Später: Individuelle Verlegung in die Kajüten

## Das Programm am 29. September 2026 (Dienstag)

08:00 Öffnung Tagungsbüro / Öffnung der Ausstellung / Begrüßungskaffee

08:30 **Begrüßung durch den Veranstalter DWT/SGW**

08:45 **Grußwort Politik**
Jochen Schulte, Staatssekretär für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit, Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern

09:00 **Keynote Marine**
Vizeadmiral Axel Deertz, Befehlshaber der Flotte und Unterstützungskräfte & Stellvertreter des Inspekteurs der Marine

09:15 **Keynote BMVg Rüstung**
MinDirig Norbert Blumenthal, Unterabteilungsleiter Rüstung III, BMVg

09:30 **Keynote Forschung, Innovation, Technologie**
Prof. Dr.-Ing. Anke Kaysser-Pyzalla, Vorstandsvorsitzende im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR)

09:45 **Keynote Industrie**
Dr. Elisabeth Hauschild, Hauptgeschäftsführerin BDSV e.V.

10:00 Panel Diskussion mit den Keynote-Speakern

10:15 Kaffeepause und Besuch der Ausstellung

11:00 **Die deutsche Marine im Mindset Shif/t: Mit innovativer Technologie vom Silo zur Synergie**
TRDir'in Dr. Hendrikje Neumann, IC I 5, BMVg

11:15 **The European Combat Vessel: A Common Backbone for Europe's Future Hybrid Fleets**
Jürgen Scraback, EDA

11:30 **Die ganzheitliche Fähigkeitsentwicklung am Beispiel des Future Combat Surface System (FCSS)**
Fregattenkapitän Mario Winker, Planungsamt der Bundeswehr

11:45 **Autonome Flotten brauchen neues Recht**
Prof. Dr. Thomas Klindt, Kanzlei Noerr

12:00 Panel Diskussion mit den Vortragenden

12:15 **Poster-Pitches A1-A16**
Die 16 Vortragenden der Poster Sessions bewerben im Plenum in jeweils 60 Sekunden ihr Poster

12:45 Mittagspause und Besuch der Ausstellung

14:15 **16 parallele Poster-Sessions (Poster A1-A16)**
(4x15 min, 10 min Wechselzeit)
weitere Informationen auf Seite 5

15:45 Kaffeepause und Besuch der Ausstellung

16:25 **Poster Pitches B1-B16**
Die 16 Vortragenden der Poster Sessions bewerben im Plenum in jeweils 60 Sekunden ihr Poster

16:55 **16 parallele Poster-Sessions (Poster B1-B16)**
(4x15 min, 10 min Wechselzeit)
weitere Informationen auf Seite 6

18:25 Beer Call und **Kommunikationsabend** im Ausstellungsbereich, im Außenbereich und im Charleston-Saal
(22 Uhr: letzte Runde, später individuelle Verlegung in die Kajüten)

## Poster-Vorträge A1-A16 am 29. September 2026 (Dienstag) 14:15 - 15: 45 Uhr

**Poster A1**

**Keep „The Ship" relevant—Der Beitrag autonomer Systeme zur Erweiterung maritimer Wirksysteme**
Markus Beer, EUROATLAS

**Poster A2**

**Missionsorientierte Beschaffung**
Kristofer Berning & Helge Flegel, ANSYS Germany & Accenture

**Poster A3**

**Autonome Überwassersysteme: Technologische Bausteine für den USV- Einsatz**
Steffen Janßen, Thales Deutschland

**Poster A4**

**Teaming Crewed and Uncrewed Assets: Challenges and Opportunities for Integration of Long Range USVs into Modern Naval Forces—Exemplified by the MEKO®**
Dr. Marco Göttsche, TKMS

**Poster A5**

**Scaling Strike: Domänenübergreifende Wirksysteme zur Sicherstellung maritimer Einsatzrelevanz**
Oberstleutnant a. D. Yaniv Ben Itzhak, Elbit Systems Deutschland

**Poster A6**

**Ballistic Missile Defense Through Aegis: The Need for Sea-based BMD**
Emma Stawnychy, Lockheed Martin

**Poster A7**

**General Autonomous Vehicle Integration (GAVI): Eine software-definierte Plattform für domänenübergreifende UxV-Koordination**
Janis Roßkamp Saab Deutschland

**Poster A8**

**Minenabwehr neu gedacht: Systeme, Autonomie und Einsatzfähigkeit für "The Ship" von morgen**
Dr. Christian Wildhagen & Henrich Henriksen , WILDHAGEN NORDISK KONSULT & H. HENRIKSEN AS

**Poster A9**

**Naval Agility Through Industrial Alliances: A Blueprint for Rapid Capability Integration**
Matthew Tetley & Martin Teft, Lockheed Martin Canada

**Poster A10**

**Unsichtbares sichtbar machen: Maritime Lageaufklärung durch thermale und multisensorische Geodaten**
Jasmin Müller & Ulf Schildt, Esri Deutschland

**Poster A11**

**Performance-Based Logistics 2.0 in Naval Weapon Systems? Supply Chain Resilience as a critical factor for warfighting readiness**
Jan Felix Lücke, PwC Strategy&

**Poster A12**

**Learning from the Battlefield - AI based processes and concept of Defence Intelligence Platform**
Malte Stimming, UNITY

**Poster A13**

**Intelligent Maritime Swarming: Adaptive Red Forces zwischen Simulation, LVC und realer Autonomie**
Martin Michaelis & Dr. Armin Brandstetter, 21Strategies

**Poster A14**

**Von Design bis Einsatz: Gemeinsame Breakdown-Strukturen als Schlüssel zur Verfügbarkeit und Resilienz**
Robin Urban & Benjamin Wendrock, CIMPA

**Poster A15**

**Auf dem Weg zum ersten europäischen Railgun-Waffensystem**
Dr. Markus Schneider & Thomas Kohlmann, ISL & Diehl Defence

**Poster A16**

**Relevanz im Bestand sichern. - Wie digitale Workflows mit Low-Code/No-Code die Marine zukunftsfähig und handlungssicher machen**
Corinna Müller & Philipp Euker, conet Deutschland

## Poster-Vorträge B1-B16 am 29. September 2026 (Dienstag) 16:55 - 18:25 Uhr

**Poster B1**

**Von der Bedrohung zur Fähigkeit: Ein System-of-Systems-Ansatz zur messbaren Gestaltung maritimer Schutzarchitekturen**
Daniel Hofmann, DLR e. V.

**Poster B2**

**Herausforderungen einer Hybrid Fleet**
Kapitänleutnant d. R. Annike Matthes, msg systems

**Poster B3**

**Handlungs- und Instandsetzungssicherheit für den Erhalt der Einsatzfähigkeit auf See – LVC-gestützt**
Clemens Rautenberg, CAE

**Poster B4**

**Keep „The Ship“ connected—NOW! Vorstellung des neuen Besatzungsmitglieds der Marinekommunikation**
Jochen Brückner, dainox

**Poster B5**

**Skalierbare passiv-akustische Sensornetzwerke als Beitrag zur Einsatzfähigkeit maritimer Fähigkeitsträger**
Dr. Tobias Ziolkowski, ELAC SONAR

**Poster B6**

**Vernetzte unbemannte Systeme zur See - resiliente C2-Konnektivität als Schlüsselfähigkeit im maritimen Gefecht**
Hauptmann d. R. Tobias Willuhn, Elsight

**Poster B7**

**Schutz kritischer maritimer Infrastruktur durch Netzsystem**
Kolja Stabenow, INFINTEQ

**Poster B8**

**Der Laser taucht ab!**
Dr. Jan Hauptmann, Fraunhofer IWS

**Poster B9**

**Keeping the F124 Relevant: Digital Lifecycle Management as an Enabler for Software Defined Defense**
Oberstleutnant d. R. Yann Patrick Böhly, IBM Deutschland & Cynthia Findeklee, Rolls-Royce Solutions

**Poster B10**

**Früh denken oder teuer scheitern: Planung von Anforderungen der Cybersecurity in Großprojekten der Marine**
Timo Brecher & Fredrik Mann, INFODAS

**Poster B11**

**Die Mischung macht's: wie unterschiedliche Kommunikationsverfahren die Informationsüberlegenheit sicherstellen**
Felix Wickenhäuser, JK Defence & Security

**Poster B12**

**PHANTOM 2600 - Stationäre maritime ISR-Infrastruktur für Seeraumüberwachung**
Dr.-Ing. Stephan Schacht, Julius Marine

**Poster B13**

**KI-basierte Schadensmuster-Erkennung für die Marine: Effizienzsteigerung in Wartung und Instandhaltung**
Hanno Galensa & Annalena Vollmer, msg systems

**Poster B14**

**Unmanned naval EW range extension / ein vernetzter Lösungsansatz über den Horizont hinaus**
Moritz Basler & Michel Boldt, PLATH

**Poster B15**

**Sichere Konnektvität und Edge-Compute für Legacy- und Neusysteme der Marine**
Simon Hoffmann & Torsten Redlich, secunet Security Networks

**Poster B16**

**Gesicherte maritime Positionsdaten als Eingangsparameter für integrierte Führungssysteme oder autonome Fähigkeitsträger**
Dr. Carsten Hilgenfeld, Ship Monitor

## Das Programm am 30. September 2026 (Mittwoch)

08:00 Tagungsbüro öffnet
Eröffnung der Ausstellung / Begrüßungskaffee

08:30 **Innovation gemeinsam in die Flotte bringen – der TechHUB SVI Nord als Schnittstelle zwischen Marine, Industrie und Wissenschaft**.
Marcia Mimura, Leiterin der Geschäftsstelle TechHUB Sicherheits- und Verteidigungsindustrie (SVI) Nord
Ole Winterberg, Leiter Technologieprojekte

08:50 **Poster-Pitches C1-C16**
Die 16 Vortragenden der Poster Sessions bewerben im Plenum in jeweils 60 Sekunden ihr Poster

09:20 **16 parallele Poster-Sessions**
(4x15 min, 10 min Wechselzeit)
weitere Informationen auf Seite 8

10:50 Kaffeepause und Besuch der Ausstellung

11:40 **Innovation in der Marine**
Kapitän zur See Karsten Knecht, Marineinnovationsmanagement / MarKdo WFM 1

11:55 **Keep the ship relevant – now! Tiger Team Technik Marine als ein neues Element der Truppe**
Kapitänleutnant Anton Reiff &Fregattenkapitän Björn Seibel, MUKdo

12:10 **„relevant ship – relevant core!" CMS 330 - der modulare, skalierbare und vor allem standardisierte Kern unserer Schiffe und Boote**
FK Andreas Werner, SysZDigSee
TRDir Dietrich Schleimer, BAAINBw
Marcus Bloch, BAAINBw

12:40 **MEKO A200 - kein Goldrand, aber kriegstüchtig!**
Nicky Herrmann, TKMS

12:55 **From Plattform-Centric to Effector Centric Warfare**
Philipp Salzer, Rafael Advanced Defence Systems

13:10 **Zusammenfassung und Schlusswort**
*Konteradmiral Christoph Müller-Meinhard*, Kommandeur Unterstützung, Marinekommando

13:20 Mittagspause und Besuch der Ausstellung

14:00 Ende des 28. DWT-Marineworkshops

14:01 Beginn der Vorfreude auf den 29. DWT-Marineworkshop

## Poster-Vorträge C1-C16 am 30. September 2026 (Mittwoch) 09:20 - 10:50 Uhr

**Poster C1**

**Rückkehr der Funkfeuer? How to keep the Man-on-the-Loop.**
Kapitänleutnant d. R. Fabian Reinecker & KptLt d.R. Christian Steuber, Rohde & Schwarz

**Poster C2**

**Niederspannungs-Gleichstromversorgungssysteme – Ermöglichung moderner Marinekampfschiffe in europäischen Marineprogrammen**
Björn Brodersen, ABB

**Poster C3**

**Wer Wirkung will, braucht Menschen an Bord**
Jan Häfker, Deloitte Consulting

**Poster C4**

**R-Mode - Maritime Navigation in Gebieten ohne GNSS-Empfang**
Dr. Stefan Gewies, DLR

**Poster C5**

**„Don't give up the ship!" - Das Waffensystem Schiff im Zeitalter der Software Defined Defence**
Ljubiša Vaskić & Christoph Geißler, HENSOLDT Sensors

**Poster C6**

**Datenzentrierung - Fähigkeitsdesign für Bestands- und zulaufende Systeme**
Gernot Schwierz & Christoph Weixler, IABG

**Poster C7**

**Anker Investition der Firma INFINTEQ GmbH schafft Voraussetzungen für ein zukünftiges „Center of Experimentation for Multi Domain Maritime Aviation and Space Operations" am Standort Peenemünde**
Frank Wasgindt, INFINTEQ

**Poster C8**

**Human Readiness in digitalen maritimen System-of-Systems: Multimodale KI zur Unterstützung von Besatzungen in vernetzten Führungs- & Einsatzsystemen**
Dr. Lisanne Kächele, Institute of Affective Computing e.V. / Laboratory for Human-Machine Interaction

**Poster C9**

**Seabed Intelligence in der Minenabwehr: Ocean Big Data & Datenfusion als Fähigkeitsmultiplikator der Marine**
Jann Wendt, north.io

**Poster C10**

**Skalierbare Batteriesysteme für maritime und militärische Anwendungen unter Betrachtung logistischer Herausforderungen**
Dr. Christoph Roggendorf, Porsche Engineering Group

**Poster C11**

**Dead Angle Zero: Der Beitrag ziviler Schifffahrt für das gesamte maritime Lagebild**
Hauptmann d. R. Felix Albrecht, Project Q

**Poster C12**

**F127 – Seegestützte BMD-Fähigkeiten für Deutschland und die NATO**
Patrick Buggenthin & Sascha Eilers, A 400 Frigate Company GmbH

**Poster C13**

**Von der Vision zur Wirkung – HoWiSM als „Class leader" laserbasierter Wirksysteme der Marine**
Ulrich Grohmann & Martin Steinert, MBDA & Rheinmetall

**Poster C14**

**Wie kann die Marineausbildung skaliert werden, um den Zulauf der neuen Einheiten personell abzusichern**
Markus Schuppert, TKMS

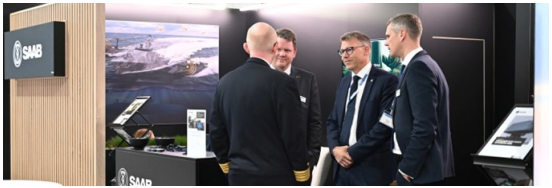
**Poster C15**

**Active Vibration Control: Vibroakustische Signatur gezielt steuern - durch reduzierte Strukturschwingungen zur erhöhten Tarnfähigkeit**
Frederic Priesack, Woelfel Engineering

**Poster C16**

**Das gläserne Meer: Wie autonome Schwärme maritime Sicherheit revolutionieren**
Dirk Zademack, Quantum Systems

## Die Fachausstellung




Neben dem Plenumsprogramm und den Poster-Sessions ist der Ausstellungs- und Cateringbereich der zentrale Anlaufpunkt:

Eine Übersicht des Ausstellungsbereiches können Sie hier einsehen: Hallenplan 28. DWT-Marineworkshop

Unternehmen, Forschungseinrichtungen sowie Dienststellen der Bundeswehr präsentieren sich mit einem Ausstellungsstand und bieten die Möglichkeit, Sachverhalte am „lebenden Objekt“ zu diskutieren. Auch 2026 ist die Fachausstellung voll belegt.
Wir freuen uns auf bis zu 900 Teilnehmer (Kapazitätsgrenze des Hotels, es gilt bei den Anmeldungen „first come, first served“).

## Preisinformationen für Besucher

Die Konferenz richtet sich an Angehörige der Streitkräfte, des Öffentlichen Dienstes, Parlamente und Ministerien, Botschaften, Wissenschaft, Wirtschaft aus NATO und EU Staaten.

### Preisinformationen für Besucher

**Kategorie A: 85,00 Euro**
**Aus EU / NATO**: Streitkräfte, Polizei, BKA, LKA, BND, THW, DRK, Blaulichtorganisationen (BOS), Forschungseinrichtungen, Botschaften, Ministerien, den Ministerien nachgeordnete Ämter und Parlamente.

**Kategorie B: 495,00 Euro**

Ausstellerpersonal (ausschließlich für Aussteller buchbar).

**Kategorie C: 1.190,00 Euro**

Wirtschaft / Industrie

**Kategorie D: 0,00 Euro**

Presse

**Alle Teilnahmegebühren verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer.**
**Rabatte** für Vortragende oder Teilnahme an einzelnen Tagen werden im Buchungsportal bei der Buchung automatisch angezeigt und berücksichtigt.

## Zur Anmeldung:
https://veranstaltungen.dwt-sgw.de/?v=208

### Hotelzimmer

Für Teilnehmer des Marineworkshops sind alle Zimmer der Hotels Van der Valk Resort Linstow (Tagungsort, 900 Zimmer), Van der Valk Naturresort Drewitz (30 Zimmer) und Van der Valk Golfhotel Serrahn (30 Zimmer) reserviert. Aus Drewitz und Serrahn wird Montag bis Mittwoch ein kostenloser Shuttle-Service (ca. 10-15" Fahrt) angeboten. Solange Zimmer verfügbar sind, werden Sie im Resort Linstow eingebucht - wenn Sie ein Zimmer in Drewitz / Serrahn bevorzugen, geben Sie dies bitte bei der Buchung mit an. Es stehen Einzelzimmer (109,- € / Nacht) und Doppelzimmer (119,- € / Nacht) inkl. Frühstück zur Verfügung. Bitte buchen Sie mit dem Buchungscode „Marineworkshop" bis zum 01.09.26 unter Tel.: 038457-70 oder linstow@vandervalk.de . Bitte nutzen Sie **UNBEDINGT** den Buchungscode, denn nur so ist die Business-Ausstattung der Bungalows im Resort Linstow sichergestellt.

## Das Kleingedruckte

**Kontakt für Rückfragen:**
**Jederzeit per Mail:**

| | | |
|---|---|---|
| Teilnehmer: | **info@dwt-sgw.de** | +49-228-41098 - 17 |
| Aussteller: | **stephan.bruess@dwt-sgw.de** | +49-228-41098 - 12 |

Die Konferenz richtet sich an Angehörige der Streitkräfte, des Öffentlichen Dienstes, der Parlamente und Ministerien, der Wissenschaft und Wirtschaft.

**Teilnahme für Personen, die weder NATO noch EU angehören nur nach vorheriger Zustimmung durch den Veranstalter!**

In den Tagungsgebühren sind Catering / Getränke enthalten. **Die Preise verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer.**
Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie zu:

1. Der elektronischen Speicherung der von Ihnen angegebenen Daten.
2. Dass während der Veranstaltung Foto- und/oder Filmaufnahmen gemacht werden dürfen, die z.B. im Rahmen der Berichterstattung oder in Einladungen für zukünftige DWT/SGW-Veranstaltungen veröffentlicht werden.
3. Der Verteilung einer Teilnehmerliste (Name / Funktion / Firma bzw. Dienststelle) und der während der Veranstaltung aufgenommenen Fotos an die Teilnehmer.
4. Mit Ihrer Anmeldung / Unterschrift akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen dieser Einladung, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzvereinbarung der Studiengesellschaft der DWT, die jeweils unter www.dwt-sgw.de einsehbar sind.
5. Ihr Widerspruchsrecht gem. DSGVO nehmen Sie bitte erforderlichenfalls per Mail an info@dwt-sgw.de wahr.
6. **Stornobedingungen**: Stornierungen sind für Teilnehmer bis 5 Werktage vor der Tagung kostenfrei, danach 100% Stornogebühr, ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit benannt werden. Für Aussteller gilt die Option zur kostenfreien Stornierung bis fünf Wochen vor der Veranstaltung, danach 50% Stornogebühr.
7. Bei Absage einer Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen werden die angemeldeten Teilnehmer und Aussteller sofort benachrichtigt und bereits bezahlte Teilnahme- und Ausstellungsgebühren zurückerstattet. Die Haftung der Studiengesellschaft der DWT mbH beschränkt sich auf die Teilnahme- und Ausstellergebühren.

Organisation / Veranstalter:
Studiengesellschaft der DWT mbH, Hochstadenring 50, 53119 Bonn, www.dwt-sgw.de, Geschäftsführer: Oberst a.D. Andreas Hornik, Tel.: +49-228-41098-11, info@dwt-sgw.de
Bank: Sparkasse KölnBonn, BIC: COLSDE33, IBAN: DE36 3705 0198 0053 0033 80, VAT Nr.: DE 189 475 986, HRB 7692, AG Bonn. Bild Titelseite: KI generiert